

Futsalregeln für Turnierform in Kurzfassung

1. Futsal-Regeln

Es wird mit vier Ausnahmen nach den internationalen Futsal-Regeln gespielt. Die Ausnahmen ergeben sich aus der verkürzten Spielzeit durch die Turnierform an einem Spieltag:

- a) Die Spielzeit wird aufgrund der Turnierform an einem Tag auf 12 Minuten pro Spiel durchlaufend (ohne Seitenwechsel/Halbzeitpause) verkürzt.
- b) Eine Auszeit gibt es aufgrund der deutlich geringeren Spielzeit von nur 12 Minuten statt 2mal 20 Minuten nicht.
- c) Bereits nach dem 3. kumulierten Foulspiel, also ab dem 4., erfolgt auf Grund der verkürzten Spielzeit ein Freistoß von der 10 Meter Marke (ohne Mauer).
- d) Die Spielzeit wird effektiv nur in der letzten Minute eines jeden Spieles gestoppt.

2. Futsal-Regeln vereinfacht in Kurzform

Der Ball:	Futsal-Ball, Größe 4, Druck 0,4 bis 0,6 bar, springt mind. 50 und max. 65 cm
Spielerzahl:	5 (1 Torwart, 4 Feldspieler)
Mannschaftsstärke:	maximal 12, bei Beginn mindestens 3 Spieler inkl. Torwart je Mannschaft
Spielfeld:	Handballfeld; Auslinien auf allen Seiten + zusätzliche Markierungen im Feld, AW-Bänke an der gleichen Seitenlinie; keine Bande
Spielzeit:	Die Spielzeit beträgt 12 Minuten, davon wird die letzte Spielminute jedes Spiels effektiv gestoppt. Jedes Spiel beginnt mit dem Anstoß der im Spielplan erstgenannten Mannschaft, die - von der Turnierleitung aus gesehen - von links nach rechts spielt.
Torgröße:	3 mal 2 Meter (BxH, Handballtore)
Fouls:	Die Regel 12 ist bezüglich der Fouls, die mit einem direkten Freistoß zu bestrafen sind, im Futsal identisch mit der des Feldfußballs!
Ahndung von Fouls:	Jedes Foul, das mit einem direkten Freistoß geahndet wird (auch Vorteile), wird als kumuliertes Foul gezählt. Nach Erreichen des 3. kumulierten Fouls wird die Mannschaft hierüber informiert. Ausnahme: Mannschaft hat 2 kumulierte Fouls, SR zeigt Vorteil (3.) an und pfeift das nächste Foul (4.). Bis einschließlich 3. kumuliertes Foul darf die Mannschaft eine Mauer bilden und das Foul wird dort geahndet, wo es passiert.

Ab dem 4. kumulierten Foul: Freistoß von 10m-Marke - wahlweise näher, falls Foul zwischen 10m-Linie und Strafraumlinie; dieser Freistoß erfolgt ohne Mauer und direkt auf das Tor, TW darf bis zu 5 Meter an den Ausführungsort;

Schiedsrichter

Zwei für die FIFA-Regeln ausgebildete SR leiten das Spiel an den Seitenlinien, weitgehend

gleiche Aufgaben. SR1 befindet sich auf der Seite der AW-Bänke. Der dritte SR hält sich im

Bereich des Zeitnehmertisches (zwischen AW-Bänken) auf. Bei Fehlen des dritten SR

übernimmt ein Sportfreund aus der Turnierleitung die Aufgabe des dritten SR.

Strafstoß

Foul im Strafraum (zählt auch als kumuliertes Foul) => Strafstoß aus 6m (auch wenn die

kumulierten Fouls bereits mehr als 3 betragen, da größere Strafe)

Feldverweis

Ein des Feldes verwiesener Spieler (Rot bzw. Gelb/Rot) darf nach 2 Minuten oder aber nach

einer Torerzielung durch den Gegner durch einen anderen Spieler ersetzt werden.

Ausnahme: Die gegnerische Mannschaft spielt bei Torerzielung nicht in Überzahl, dann darf

der Spieler erst nach Ablauf von 2 Minuten ersetzt werden.

Wenn ein Spieler des Feldes verwiesen wird, nachdem auf Vorteil entschieden wurde und der

Gegner aufgrund dieses Vorteils ein Tor erzielt, kann sich seine Mannschaft zum Anstoß

wieder um einen Spieler ergänzen, falls nach dem Feldverweis die gegnerische Mannschaft in

Überzahl spielen würde.

Betritt ein Auswechsellspieler das Spielfeld, um ein Tor oder eine offensichtliche Torchance zu

verhindern, wird er des Feldes verwiesen, unabhängig davon, ob bzw. wie er sein Ziel

erreicht.

Seitenaus

Einkick: Der Ball **RUHT** auf der Linie und der

Spieler muss mit einem Teil des Fußes entweder **auf der** Seitenlinie **oder außerhalb** des

Feldes stehen, wenn er den Ball ins Feld spielt.

Toraus

Letzte Ballberührung durch verteidigende Mannschaft: Eckstoß

Letzte Ballberührung durch angreifende Mannschaft: Torabwurf durch den TW

Abstände

Von den gegnerischen Spielern sind folgende Abstände einzuhalten:

Anstoß

3m

Eckstoß, Einkick, Freistoß

5m

Strafstoß

5m (Feldspieler), TW auf Torlinie

Torabwurf

außerhalb des Strafraums

4-Sek.-Regel

Für die Spielfortsetzungen **Einkick, Freistoß, Torabwurf** und **Eckstoß** hat ein Spieler **maximal**

4 Sek. Zeit, sobald er den Ball kontrolliert, der Abstand von 5 Metern hergestellt ist und er

jederzeit die Spielfortsetzung ausführen könnte.

Überschreitet der Spieler die 4 Sekunden, wird bei einem

Einkick

ein Einkick

Freistoß

ein indirekter Freistoß

Torabwurf

ein indirekter Freistoß (auf der Strafraumlinie)

Eckstoß

ein Torabwurf

für den Gegner verhängt.